

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wunderschön.

Wit majestätischer Geberne, hol' ich die beste Flasche Wein;
Wie schön ist Gottes runde Erde, und wert darauf ein Mensch zu sein,
Den Becher hoch! — Den Becher voll, mein Lebbehoch ertöne toll!
Es könnte toller ja nicht laufen, man mache nur den Panzer dic,
Man rüste sich davon zu schaufen, und übe sich im Hinterblick;
Dann bist du sicher auf dem Strumpf und fällst nicht schwer in Sand und Sumpf.

Kanonen donnern, Trommeln wirbeln, der General erscheint im Witz;
Was nützt es, da herum zu zwirbeln, sei mutter Mensch und bleibe fix.
Und lach' dich einfach halb zu tod, so wirst du's ganz fast ohne Not.
Ja, wunderschön ist Gottes Erde, und wert darauf Soldat zu sein;
Und daß es immer besser werde, befiehlt sich eifrig Groß und Klein.
Verbrannte Dörfer geben warm und töten den Bazillenschwarm.

Wenn wilde Tiere um sich beißen, fräß eins das and're lustig auf.
Wenn aber dir — das will was heißen, zerflossen wird dein Lebenslauf,
Dann fräß dich niemand — Gott bewahre! Verlaufen wird höchstenfalls dein Haar.
Dem Himmel Dank, wir sind ja besser; Europa hat doch Lebensart,
Hat gar nicht viele Menschenfehler, und wäre doch das Fleisch so grot!
Den Becher hoch! — Den Becher voll, weil was nicht hin ist, leben soll!

Auch ein mit dem Handelsvertrag Unzufriedener.

Kunibart Stolzenfuss (erster Heldenarbeiter): „Dieser Handelsvertrag — ich möcht' ihn mir verstoßen, daß zum Himmel er die Fersen häumt! Man hat in Bern nicht einen Dünkt von Schutz der „Kunst“: Nicht nur nicht einen hohen — gar keinen Zoll hat man gelegt auf faule Eier!...“

Zürich
mittlere
Bahnhofstrasse
60 und 62

Weihnachts-Ausstellung
Spielwaren
Spezialhaus

Franz Carl Weber

271

Eigaren!

Franko durch die ganze Schweiz!

200 Bewey courtis	Fr. 2.10
200 " super	2.30
200 Rio Grande	2.30
200 Flora-Brazilens	3.—
200 Victoria, Schenf	3.—
200 Alpenrose, Edelweiß	3.25
200 Klein aber fein (deutsche)	3.50
100 Goldelse, feinste her	3.—
100 Tip-Top, feinste her	3.10
100 " 7er	3.80
100 Havana, " 10er	5.50
100 " 15er	7.50
500 Türkische Cigaretten	4.50
125 Brissago-Chiafo	3.25

Gertly & Söller, Boswil
287 Cigarren-Import.

Lose

vom Stadttheater in Zug versendet zu 1 Fr. und Listen zu 20 Cts. das grosse Loseversand-Depot Frau Hirzel-Spörri in Zug. — Haupttreffer 30,000 und 15,000 Fr.

Auf 10 Lose ein Gratis-Los.

Ziehung im Januar.

Verlangen Sie meine reich illust. Liste B. über elektrische Neuheiten, Prachtvolle Geschenks-Artikel. Wiederverkäufer Rabatt. 277

E. Conrath, Optiker
Basel, Gerbergasse 11.

Vertrauen Sie Niemandem, bevor Sie seinen Charakter, sowie seine persönlichen und finanziellen Verhältnisse kennen. Für wenig Geld gibt Ihnen das Informations-Bureau A. Wimpf, Rennweg 38 in Zürich I, absolut zuverlässig und gewissenhaft jeden wünschbaren Aufschluss. 200

A. Duss, Sattler
Zürich I
Limmatquai 20 und
Münzplatz 1

„Au Jupiter“ Cenf, rue Bonivard 12.

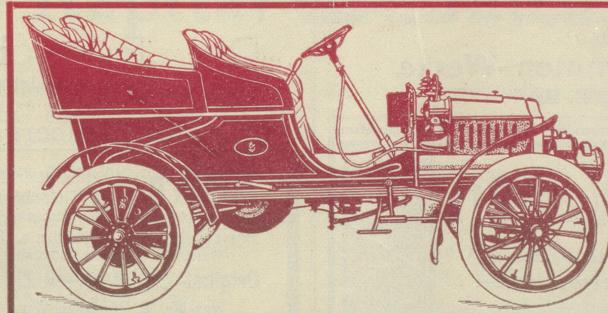
Fr. 7.50

Der Betrag wird zurückgegeben, wenn der Apparat nicht funktioniert. 291

Nur Fr. 7.50 kostet diefer ganz vorzüglich laut und sehr deutlich spielende

Volks-Phonograph,

der trotz seines billigen Preises von solider Arbeit ist und ebenso gut spielt, wie ein teurer Phonograph. Walzen, die allerbesten der Welt, Fr. 1.35 p. Stück aus einer Fabrik (Pathé), die täglich über 50,000 Walzen und 1000 Phonographen anfertigt. Mit 6 Walzen wird obiger Phonograph für Fr. 15.— gegen Nachnahme geliefert. Mit breitem Aluminiumtrichter Fr. 1.50 mehr. — Katalog über Phonographen, Grammophone u. Walzen. Verzeichnis gratis und franko.



Allein-Vertretung der Original-
Oldsmobiles

8 PH Amerik. Form Fr. 4200.— 299
8 " Franz. Form " 4700.—
10 " Tonneau démontable " 6300.— 102

AUTOMOBIL A.-G. Utoquai ZÜRICH

Fabrikation und Lager von
Holz- und Handkoffern, Reisesäcke,
Damen- und Kellnerinnen-Taschen,
Rucksäcke, Schulturnister, Mappen,
Hosenträger, Portemonnaies, 102
Cigarren-Etuis etc.

Spezialität: Musterkoffern

Velofabrik „Möros“, Basel

23 Ob. Rheingasse 23 198

Elegante stabile Tourenmaschinen „Möros“ von Fr. 175 an.
Billigste Bezugssquelle für Velobestandteile und Pneumatiks.
Reparaturen mit Garantie, schnellste Bedienung nach Auswärts.

Erfindungen

werden billigst zum

Patentschutz

in allen Ländern angemeldet

Verwertungen

kostenlos durch das

Levaillant

Commercial- und

Patent-Bureau

Zürich I 250

neb. d. Gerichtsgeb. Selma

Zürich I Restaurant Mühleg. 16

„HÖLLE“

Einziges Lokal dieser Art in der Schweiz!

Wein, Bier, jederzeit Kaffee.

Achtungsvoll empfiehlt sich

Josef Ruf.

Haar-Petrol

beseitigt Schuppen, befördert Haarwuchs rapid. Bei Einsendung von Fr. 1.10 in Briefmarken franko durch

H 6430 Z Apotheke Thalwil.

vom Zuger Stadt-Theater à Fr. 1.—

8,288 Treffer im

Betrage von Fr. 150,00.—

18 Haupttreffer

von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungsliste à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das Bureau der Theater-Lotterie Zug (Schweiz). H 4230 Z (249)

Ziehung im Januar 1905.

Kaufen alte Briefmarken, sowie kleine und grössere Sammlungen zu höchsten Preisen. 229

Gebr. Franceschetti.

Limmatquai Nr. 90

Zürich I.

Pariser

Gummi-Artikel

in vorzüglicher Qualität per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7 empfiehlt

Emil Bücheli, Chur.

Preis-Listen gegen 10 Cts. in Briefmarken franko. 214

